

FACT SHEET: Schuhe - Produktion, Handel & Konsum – Österreich & global

1. SCHUHKONSUM:

Österreich, 2013: QUELLEN: WKO Schuhindustrie, WKO Handel mit Mode und Freizeitartikel

2013 wurden in Österreich an die 50 Mio. Paar Schuhe verkauft, das sind ca. 6 Paar Schuhe pro ÖsterreicherIn. Pro Kopf wurden € 194,40 für Alltags- und Sportschuhe ausgegeben: Frauen Ø € 105,00 | Männern Ø € 57,00 | Kinder Ø € 33,00.

Weltweit / Europa, 2013: QUELLE – World Footwear Yearbook 2014

- Weltweit wurden 2013 an die 22 Mrd. Paar Schuhe produziert: davon wurden die meisten Schuhe in China verkauft: 3,7 Mrd. Paar Schuhe (= 2,6 Paare / Pers.) - gefolgt von den USA 2,3 Mrd. Paare (= 7,2 Paare / Pers.); Indien: 2 Mrd. Paare (= 1,6 Paare / Pers.).
- In Europa wurden in der U.K. die meisten Schuhe verkauft: 447 Mio. Paare (= 7 Paare / Pers.). Damit ist die U.K. weltweit, was den Schuhverkauf betrifft, an siebter Stelle; an neunter Stelle ist Deutschland: Jahresabsatz 407 Mio. Paare (= 5 Paare / Pers.). Österreich ist an 57er Stelle im weltweiten Schuhkonsum-Ranking.

2. SCHUHPRODUKTION:

Österreich, 2013: QUELLE: WKO Schuhindustrie

2013 gab es in Österreich 24 schuhindustrielle Betriebe mit 1.160 Beschäftigten, mit einer Gesamt-Produktionsmenge von 2 Mio. Paar Schuhen. 1997 gab es noch 34 Betriebe mit 4.422 Beschäftigten.

Weltweit / Europa, 2013: QUELLE: World Footwear Yearbook 2014

2013 wurden weltweit 22 Mrd. Paar produziert: 87 % davon in Asien. Jedes zweite von 3 Paar Schuhen wurde in China erzeugt, das mit 14,2 Mrd. Paaren das Hauptproduktionsland für Schuhe ist, gefolgt von Indien (2,06 Mrd.), Brasilien (900 Mio.), Vietnam (770 Mio.), Indonesien (700 Mio.) und an zehnter Stelle Italien - als Europas Schuhproduktionsland Nr. 1 - wo 202 Mio. Paar Schuhe produziert wurden.

3. SCHUHHANDEL & WERTSCHÖPFUNG:

Weltweit / Europa, 2013: QUELLE: World Footwear Yearbook 2014; Wirtschaftskammer Schuhindustrie.

Export: 2013 stellt sich weltweit ein neuer Rekord im Schuhexport ein: 14,4 Mrd. Paare (Produktion: 22 Mrd. Paare) im Gesamtwert von € 157 Mrd. wurden exportiert - 86% davon aus Asien, 10,57 Mrd. Paare (fast jedes dritte von 4 Paaren) aus China, gefolgt von Vietnam (650 Mio.), Hong Kong (314 Mio. Paar) und Italien (220 Mio. Paar) als das wichtigste europäische Schuh- Exportland.

Import: Europa ist weltweit der Hauptimporteur von Schuhen mit über 8 Mrd. Paaren, gefolgt von den USA (2,3 Mrd. Paare) und Japan (599 Mio. Paare). Europa-intern werden die meisten Schuhe von der U.K. (586 Mio. Paare), Deutschland (567 Mio. Paare) und Frankreich (480 Mio. Paare) importiert.

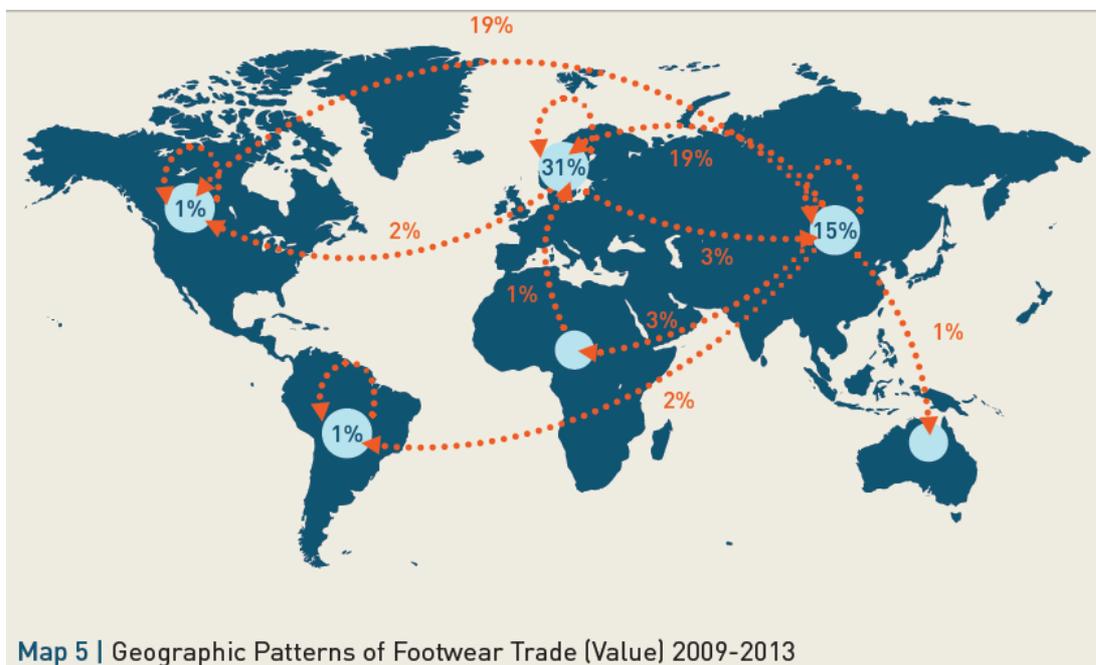
Wertschöpfung: 2013 wurden 76% der asiatischen Gesamtproduktion an Schuhen exportiert und nur 24% am eigenen Kontinent verkauft. Im Gegensatz dazu wurden 84% der Gesamtimporte nach Europa innerhalb von Europa verkauft und nur 16% in andere Kontinente exportiert.



Chart 13 | Intra-continental and Extra-continental Exports (Value) 2009-2013

QUELLE: World Footwear Yearbook 2014, July 2014: p.9.

Zwischen 2009 – 2013 wurden 31% der weltweiten Wertschöpfung des globalen Schuhhandels Europa-intern erwirtschaftet - gefolgt von der Handelsbeziehung Asien - USA (19%) und Asien - Europa (19%). Umgekehrt lag die Wertschöpfung aus dem Handel Europa - Asien bei nur 3% und dem Handel von Europa - in die USA nur bei 2%.



Map 5 | Geographic Patterns of Footwear Trade (Value) 2009-2013

QUELLE: World Footwear Yearbook 2014, July 2014: p.14.

2013 liegt der Ø Export-Weltmarktpreise pro Paar Schuhe bei ca. 6,26 Euro. Der Ø Export-Preis pro Paar: aus China € 3,45; aus Deutschland € 17,97 und aus Italien € 36,94. Das erklärt unter anderem die 31%ige Wertschöpfung aus dem europa-internen Schuhhandel.

Österreich ein typisches Import-Export-Land, 2013: QUELLE: WKO Schuhindustrie

Im Jahr 2013 wurden 75,6 Mio. Paar Schuhe nach Österreich importiert – davon etwa 70% (52,9 Mio. Paare) Nicht-Lederschuhe und 30% (22,7 Mio. Paare) Lederschuhe. Die Haupt-Importländer von Österreich für Schuhe sind China (30,2 Mio. Paare), Deutschland (8 Mio. Paare), Vietnam (7,5 Mio. Paare), Rumänien (6 Mio. Paare), Italien (5 Mio. Paare) und Indien (2,7 Mio. Paare).

Von den 75,6 Mio. Paar Schuhen wurden 24,6 Mio. Paar Schuhe in andere europäische Länder exportiert: am meisten nach Deutschland (12,1 Mio. Paar), Tschechien (1,5 Mio. Paare), Italien (1,4 Mio. Paare), Schweiz (1,2 Mio. Paar). Der Zahlenvergleich der Import-Export Zahlen für Deutschland - Import: 8 Mio. Paare, Export: 12,1 Mio. Paare - zeigt deutlich die Wertgenerierung durch den Europa-internen Handel mit Schuhen.

Von den 24,6 Mio. Paaren exportierter Schuhe ist der Anteil der höher-preisigen Lederschuhe mit 55% größer (13,53 Mio. Paare), als der Export von Nicht-Lederschuh mit 45% (11,7 Mio. Paare). Auch wenn Indien mit 2,7 Mio. Paar Schuhen nur an sechster Stelle der österreichischen Schuh-Importländer ist, werden davon fast zur Gänze - 2,6 Mio. Paar Lederschuhe - importiert. Indien ist nach Rumänien (2,8 Mio. Paare) das zweitwichtigste Lederschuh-Importland von Österreich, gefolgt von China mit 2,5 Mio. Paar Leder-Schuhen.

4. INDIEN in Zahlen, 2013: QUELLE: World Footwear Yearbook 2014; Recherche-Reise Südwind

Von Südwind recherchierte Löhne in der Schuhindustrie in Indien nach Angaben der ArbeiterInnen:

- Ø Monatslohn FabrikarbeiterIn: 50 - 65 Euro für à acht Stunden pro Tag, 6 Tage die Woche
- Ø Tageslohn HeimarbeiterIn: 7 - 20 Cent (5 - 15 INR) pro Paar Schuhe je nach Aufwand der Näharbeit - das sind 72 Cent - 2 Euro / Tag (50 - 150 INR) bei Ø Tagesproduktionsrate von 10 Paare Schuhen; 1,5 - 4 Euro (100 - 300 INR) bei 20 Paar Schuhen.

Im Vergleich dazu: Löhne Schuhindustrie Österreich: QUELLE: Pro-Ge: die Produktionsgewerkschaft
Werkstdurchschnittsverdienst (monatlich) Sept 2013: 1.929,58 Euro

Im Vergleich dazu aus der Südwind-Recherche nach Angaben der ArbeiterInnen:

1 kg billiger Reis kostet am lokalen Markt kostet etwa 60 Cent.
Existenzsichernder Monatslohn für eine Einzelperson: ca. auf 145,- Euro (10.000 INR)
Existenzsichernder Monatslohn für Familie: ca. 288,-Euro (20.000 INR)

Preis für eine Ziegen- oder Schafshaut: ca. 1,50 Euro. Nach der Weiterverarbeitung der Haut zu Leder steigt der Wert rapide an – auf ca. 150 Euro. Aus einer Ziegenhaut werden drei bis sechs Paare Lederschuhe erzeugt.